

Jedes Kind muss Lesen können – Lesen als Grundfähigkeit

Das Lesen von Texten und Sätzen, sowie das Verstehen ebenjener ist eine Grundfähigkeit zur sozialen Teilhabe am gesellschaftlichen Leben. Darüber hinaus ist es Voraussetzung für eine erfolgreiche Absolvierung der Schule und einer Ausbildung. Ohne Lesekompetenz ist es kaum möglich einen Beruf zu ergreifen und sein Leben selbstbestimmt zu führen.

Vor diesem Hintergrund ist es bedenklich, dass die Zahl der Viertklässler, die den Mindeststandard (Kompetenzstufe 3) verfehlen, von 18,9% auf 25,4% gestiegen ist. Des Weiteren hat sich der Anteil der Schüler in der Kompetenzstufe 1 seit 2001 mit aktuell 6,4% mehr als verdoppelt hat. Dies zeigt, dass Deutschland seit 2001 einen kontinuierlichen und starken Rückgang in der Lesekompetenz aufweist.

Hinzu kommt, dass Deutschland große Defizite im Bereich des Deutschunterrichts zeigt. So beträgt die Lesedauer nur 141 Minuten pro Woche, welches über eine Stunde weniger ist als der OECD-Durchschnitt von 205 Minuten. Dabei wird kaum auf digitale Leselernhilfen zurückgegriffen. Nur 29% der Schüler nutzen dies mindestens einmal die Woche. Ein Einsatz digitaler Diagnostik findet bei 50% der Schüler nicht statt. Als weitere Faktoren werden der soziale Status der Eltern und die zu Hause gesprochene Sprache hervorgehoben.

Daher fordert die Junge Union SH fordert:

- Die Einführung von verpflichtenden und frühzeitig vor der Einschulung stattfindenden Sprachtests
- Eine Konzentration auf die drei Grundfähigkeiten in der Grundschule. Diese sind Lesen, Schreiben und Rechnen.
- Eine Erhöhung der Lesezeit im Deutschunterricht und eine stärkere Einbindung in allen anderen Fächern.
- den Ausbau des SPRINT-Programms zur stärkeren Behebung von Sprachdefiziten.
- Eine Förderung und Unterstützung von Projekten zur Leseförderung durch das Land und den Kreis. Hierbei sollen vorrangig Projekte gefördert werden, welche digitale Diagnostik nutzen.
- Ein Aus- und Aufbau von Fortbildungen für Lehrkräfte im Bereich Leseförderung, insbesondere mit Blick auf digitale Möglichkeiten
- Ein Auf- und Ausbau von Bibliotheken an Grundschulen, aus welchen sich die Schüler Bücher ausleihen können.
- Ein Verpflichtender Bibliotheksbesuch innerhalb der Grundschulzeit.
- Die Förderung durch das Land von Bibliotheken und Initiativen, welche Angebote zur Leseförderung durchführen.

- Die Förderung von Leseräumen für Kinder in Bibliotheken
- Eine Kampagne, um über die Bedeutung der Lesefähigkeit aufzuklären, insbesondere über die Rolle und Möglichkeiten der Eltern in diesem Bereich.
- Den Ausbau der Programme zur Schulvorbereitung im letzten Kindergartenjahr durch die Kindertagsträger und eine Förderung durch das Land.